

Artificial Neural Networks in Time Series Analysis.

A quantitative Approach

Verfasser: Sascha Metzger, B.A.

Jahrgang: DSIA.bbm.19

Datum: 06. July 2020

1 Ausgangssituation und Problemstellung

Beschreiben Sie hier die Problemstellung der Arbeit, die Sie adressieren möchten. In dieser Sektion kann auch auf bereits existierende Literatur zu diesem Thema Shearer (2000, 3-4) oder auf praktische Lösungsversuche näher eingegangen werden.

2 Relevanz

Hier erklären Sie, warum ihre Arbeit theoretisch/praktisch relevant ist. Die LeserIn soll verstehen, worin der Mehrwert dieser Arbeit liegt. Üblicherweise hat eine Arbeit theoretische Relevanz, weil sie eine Wissenslücke im wissenschaftlichen Bereich schließt, oder praktische Relevanz, weil sie ein praktisches Problem adressiert.

3 Zielsetzung und Ergebnisse

Welches wissenschaftliche/praktische Ziel verfolgen Sie mit Ihrer Arbeit und welche Ergebnisse (z.B. Prototyp, Handlungsempfehlungen, usw.) erwarten Sie? Versuchen Sie hier so präzise wie möglich zu sein. Je genauer die Zielsetzung formuliert ist, desto einfacher ist es in der Regel die Arbeit durchzuführen.

Abgeleitete Forschungsfrage: Welche Relevanz besitzen mehrschichtige Schätzmodelle, gegenüber konventionellen Schätzmodellen bei der Vorhersage von Zeitreihen?

4 Vorgehensweise und Methoden

Hier beschreiben Sie, wie sie das gesetzte Ziel erreichen wollen. Achten Sie dabei auf drei Dinge:

- Welches theoretische Rahmenwerk (z.B. Design Science) – wenn es so etwas in Ihrer Arbeit gibt - kommt in der Arbeit zum Einsatz.
- Wie sieht der Ablauf der Forschungsarbeit aus und welche Schritte müssen ausgeführt werden.
- Welche Methoden kommen zum Einsatz um diese Schritte auszuführen.

Literatur

Shearer, C. (2000). The crisp-dm model: the new blueprint for data mining. *Journal of data warehousing*, 5(4):13–22.